POP VERLAG
Stuttgarterstr.98, 71938 Ludwigsburg
Postfach 0190, 71601 Ludwigsburg
www.pop-verlag.com
Tel: 0177-6716712 Fax:07141/970-284

MATRIX
Zeitschrift für Literatur und Kunst
www.edition-matrix.com

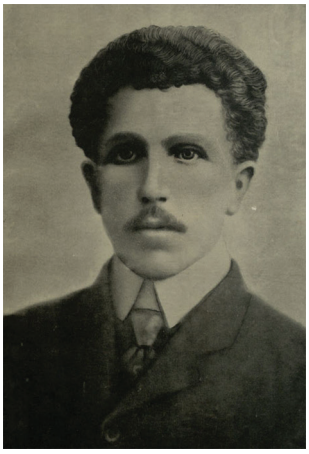
Ludwigsburg, September 2015

NEUERSCHEINUNG IM POP VERLAG

Tschola Lomtatidse: ***Die Beichte.*** Fünf Erzählungen. Nach einer Auswahl und mit einem Vorwort von Dato Barbakadse. aus dem Georgischen von Steffi Chotiwari-Jünger und Artschil Chotiwari.
184 Seiten. ISBN:978-3-86356-117-8, 16,99 €

Das Buch wird auf der Frankfurter Buchmesse 2015 am Freitag, 16. Oktober, **Forum Internationaler Dialog**, Halle 5.1 / Stand A128, um 11.30 Uhr vorgestellt. Sie sind herzlich eingeladen. Sie als Buchhandels-, bzw. Medienvertreter können jederzeit ein Ansichts- oder Rezensionsexemplar bei uns bestellen. Das Buch kann in jeder Buchhandlung oder direkt beim POP-Verlag bestellt werden.

Das Interesse für Lomtatidses besten Erzählungen, zu denen auch die in dieser Auswahl aufgenommenen Texte gehören, ist in Georgien heute noch längst nicht erloschen. Ein besonderes Interesse genießt seine Prosa in verschiedenen Kreisen der nonkonformistisch eingestellten Jugendlichen, und das ist nicht zufällig, denn seine Personen, auch seine offen autobiographischen Texte ähneln der nonkonformistischen europäischen und amerikanischen Literatur der 1960er Jahre.



Tschola Lomtatidse (ჭოლა ლომთათიძე), geb. 24. Juni 1878 in Mitsieti (ein Dorf in Westgeorgien), gest. 11. Dezember 1915 in Saratow (Russland). Georgischer Schriftsteller und Revolutionär. Er studierte Landwirtschaft in Georgien (1895), dann in Russland (1798), unterbrach aber wegen der revolutionären Tätigkeit sein Studium. Als ein aktives Mitglied der sozial-demokratischen Partei wurde er im Jahre 1907 verhaftet und bis zum Jahre 1914 verbrachte der an Tuberkulose erkrankte Schriftsteller sein Leben in verschiedenen Gefängnissen des zaristischen Russlands. Seine ersten literarischen Texte veröffentlichte Lomtatidse 1901 in verschiedenen georgischen Zeitungen und Zeitschriften, aber seine besten Erzählungen verfasste er in der Gefangenschaft. Lomtatidses Werk zählt zu der Gattung der lyrischen Prosa, die als ein besonderes Ereignis der klassischen literarischen Moderne in Georgien gilt.